



Sammlung Theaterzettel

Freiheit!.

Alt, Theodor

1895-04-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



210

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim
Donnerstag, den 25. April 1895.

80. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

FREIHEIT!

Schauspiel in 4 Akten von Theodor Alt.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Maximilian Robespierre	Herr Tietsch.
George Danton	Herr Blankenstein.
Camille Desmoulins	Herr Röfert.
Saint-Just	Herr Stury.
Couthon	Herr Hecht.
Tallien	Herr Schreiner.
Collot d'Herbois	Herr Neumann.
Der Präsident des Revolutionstribunals	Herr Hilbebrandt.
Der Ankläger	Herr Lösch.
Duplay, Mitglied des Revolutionstribunals und Abgeordneter	Herr Langhammer.
Erster	Herr Mojer I.
Zweiter Bürger und Abgeordneter	Herr Levent.
Dritter	Herr Eichrodt.
Henriot, Kommandant der Nationalgarde	Herr Mauren.
Ein Totengräber	Herr Bauer.
Méda, Sergeant	Herr Loberg.
Marat	Herr Voigt.
Gräfin Cabarrus	Frl. Waller.
Julie, Dantons Frau	Frl. Wittels.
Lucile, Desmoulins Frau	Frl. Hofmann.
Charlotte Corday	
Erste Bürgerin	Frau Jacobi.
Zweite Bürgerin	Frau De Lank.
Dritte	Frl. Schelly.
Ein Büttel	Herr Strubel.

Sansculotten. Nationalgardisten. Abgeordnete. Volk aller Art. Soldaten verschiedener Waffen.
Ort der Handlung: Paris. Zeit um 1794.

Kasseneröffnung 1½ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintrittspreise

Ganze Logen	M. 8.— per Platz	Loge II. Rang, 1 Reihe	M. 3.— per Platz
Porterloge	3.50 "	2. u. 3. Reihe	2.50 "
Loge I. Rang	2.— "	2. u. 3. Reihe	2.— "
Loge II. Rang (4 Plätze)	" "	Sperrstühle im Parquet	1.90 "
Günstige Logenplätze:		Stehplatz im Parquet	3.50 "
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	M. 5.— "	Porterie	2.50 "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 "	Gallerieloge	1.50 "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— "	Gallerie	—.80 "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— "		—.40 "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 "		

Die Tageskasse (Concerthal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr. u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegenommen.

Die Abgabe der vorgenannten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofswartung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens 1½ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Leute Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:

Nach Heidelberg	10 Uhr 51
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08
(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	

Ein Lokalzug von Mannheim nach Baden-Baden, Schwaningen geht ½ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Von Ludwigshafen:

Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)	

Spielplan-Entwurf

Freitag, 26. April. Abonn. B Nr. 81. Martha. Sonntag 28. April. Abonn. A Nr. 81. Götterdämmerung.